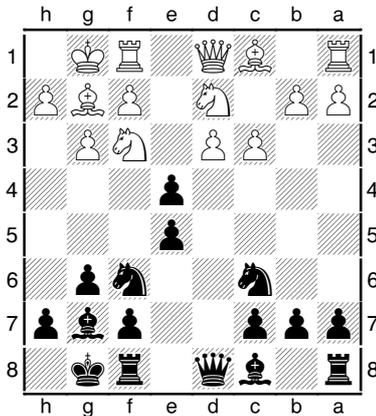




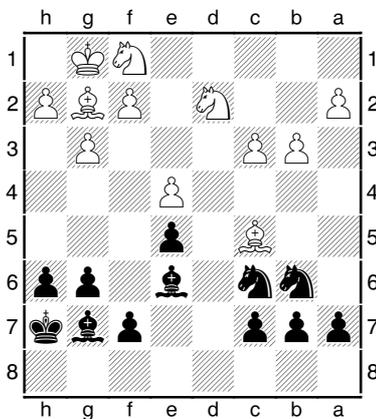
Boewer – Baumert

Berliner Mannschaftsmeisterschaften
Landesliga Rotation – Lasker

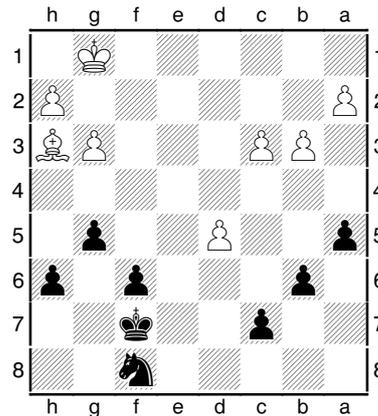
1. ♖f3 ♜f6 2. ♗g3 ♗g6 3. ♙g2 ♙g7 4. 0-0 0-0 5. d3 d5
6. ♜bd2 ♜c6 7. c3 e5 8. e4 dxe4



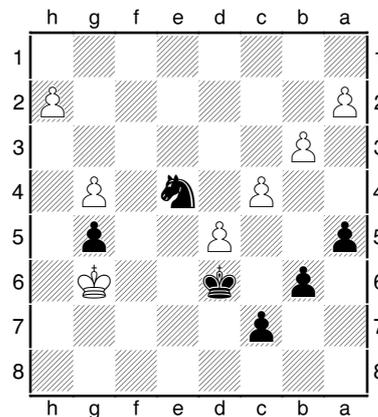
[eine gute Alternative besteht in 8...h6 9. ♖e1 ♙e6] 9. dxe4 ♜e7 10. ♖e1 h6 11. ♜e2 ♜d7 12. ♖f1 ♜b6 13. ♙e3 ♙e6 14. b3 ♜fd8 15. ♜ad1 ♜xd1 16. ♜xd1 ♜d8 17. ♜d2 ♜h7 18. ♜d1 ♜xd2 19. ♜xd2 ♜d7 20. ♙c5 ♜xd2 21. ♜3xd2



21... ♜d7 22. ♙a3 ♙f8 Zu leichtfertig. Im Wunsch, gegen den weißfeldrigen Läufer zu spielen, verschenkt der Nachziehende wertvolle Tempi. Besser war die Vorbereitung mit 22. ... Kg8 23. ♙xf8 ♜xf8 24. ♜e3 ♜e7 25. ♜dc4 ♙xc4 26. ♜xc4 f6 27. ♙h3 ♜g7 28. ♜a3 a6 29. ♜c2 ♜f7 30. ♜b4 a5 31. ♜d3 b6 32. f4 exf4 33. ♜xf4 [Auf 33. gxf4 kann 33...g5 34. ♜f2 ♜fg6 35. f5?! ♜e5 folgen] 33...g5 34. ♜d5 ♜xd5 35. exd5



Beide Seiten haben dieses Endspiel angestrebt. Der Weiße hat den langschriftigen Läufer bei Bauernmehrheit auf beiden Seiten. Andererseits kann sein Läufer keinen der schwarzen Bauern bedrohen. Was wiegt schwerer? 35... ♜g6 Nach langem Nachdenken eine "Bauchentscheidung". Schwarz fürchtete den Einschluß seines Springers durch einen Läufer auf f5, doch war das völlig unbegründet. [Im Falle von 35... ♜e7 36. c4 ♜d6 37. ♙f5? setzt Schwarz mit 37...b5! fort und erhält sogar Vorteil, weil er das Springerproblem anschließend immer noch lösen kann.] 36. ♜f2 ♜e7 37. ♜e3 ♜d6 38. ♜e4 ♜e7 39. c4 ♜c5 40. ♙d7 ♜d6 41. ♙e8 ♜c5 42. g4 ♜c8 43. ♜f5 ♜d6+ 44. ♜xf6 ♜xe8+ 45. ♜g6 ♜d6 46. ♜xh6 ♜e4 47. ♜g6 ♜d6 Diagramm



48. ♜f5 ♜d2 49. ♜xg5 ♜f3+ 50. ♜f4 ♜xh2 51. g5 ♜e7 52. a3 ♜f1 53. b4 axb4 54. axb4 ♜d2 55. c5 bxc5 56. bxc5 ♜b3 57. d6+ 1/2-1/2

Christian Baumert